

Gemeinde-Nachrichten

WaldNEUkirchen

... das Tor zum Steyrtal



Foto: Land OÖ

Die Lausa Rud erstmals beim Rudentanz in Sierning

Die „Lausa Rud“ - Julian Gebeshuber, David Gsöllhofer, Florian Huemer-Kals, Florian Gebeshuber, Severin Bergmair-Russmann, Viktor Diwald (1. Reihe), Johannes Diwald, Jonathan Dickinger, Phileas Dickinger und Simon Bergmair (2. Reihe) - Burschen im Alter von durchschnittlich 10 Jahren - begeisterten mit ihren Gstanzln heuer erstmals das Puplikum beim Rudenkirtag in Sierning! Traditionell erfolgte auch die „Taufe“ der Lausa Rud - diese große Ehre kam Bgm. Karl Schneckenleitner zuteil.

Mit de Schuireformen muassma sogn,
is's echt zan verzagn.
D' Mittlschuin tans umbenenna
des Wörtl „Neich“ soi wegkemma.
Und de Notn ja mei,
führns jetzt a wieda ein,
am meistn tuat uns aber gfrein:
jetzt derf ma wieda sitznbleibn!

Kreuzlustig und keck,
d' Fingernägeln voi Dreck,
de Knia volla Bluat,
aber singa damma guat,
san de fünfte Rud z' Neikircha,
andre singan vü schiacha,
drum miaß ma eich beehrn:
sollts amoi was gscheids hearn.

April/Mai 2020
Ausgabe Nr. 1

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch
Österreichische Post

www.waldneukirchen.at



Geschätzte Gemeindebürgerinnen, geschätzte Gemeindebürger und liebe Jugend!

Schwierige Zeiten bedürfen besonderer Maßnahmen und die Krise rund um den Coronavirus stellt uns ALLE, vor allem in beruflichen und persönlichen Bereichen, vor neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Der Corona-Virus beschäftigt derzeit unser aller Leben. Wir alle erleben zurzeit eine Ausnahme-situation, wie wir sie noch nie gehabt haben. Die Gemeinde versucht hierbei kommunale Serviceleistungen im notwendigen Maße gut aufrecht zu erhalten (was dank des engagierten Teams problemlos gelingt) und dafür zu sorgen, dass keine „Weltuntergangsstimmung“ entsteht (wofür trotz des Ernstes der Lage auch kein Grund besteht).

Wir stehen im Rahmen unserer Möglichkeiten weiterhin für die Gemeindebevölkerung bestmöglich zur Verfügung! Das Wichtigste ist aber, dass sich jeder einzelne von Ihnen an die Anordnungen und Anweisungen, welche laufend von der Bundes- und Landesregierung ausgegeben werden hält, damit die Verbreitung des Virus weitgehend eingedämmt werden kann.

Lebensmittelversorgung gesichert durch Nah&Frisch – Gabi Degenfellner

Gemeinsam mit unserem Nahversorger ist es gelungen, einen Zustell- und Lieferservice ins Leben zu rufen. Besonders für die ältere Bevölke-

rung war es mir wichtig, ehestens eine Sicherstellung der Versorgung mit Lebensmitteln zu garantieren. Frau Degenfellner war sofort bereit, Bestellungen entweder telefonisch (07258/50609) oder per E-mail: degenfellner.waldneukirchen@pfeiffer.at entgegenzunehmen und die Waren auch zuzustellen. Herzlichen Dank unserem örtlichen Nahversorger!!

Auch in den Nachbarschaften konnte ich viele freiwillige und gegenseitige Hilfeleistungen wahrnehmen, wofür ich an dieser Stelle für den nachbarschaftlichen Einsatz danken möchte.

Ärztliche Versorgung für Waldneukirchen sichergestellt

Die ärztliche Versorgung unserer Bevölkerung ist ein äußerst wichtiges Anliegen. Mit Beginn dieses Jahres hat das neue Ärzteteam des PVN Sierning-Neuzeug-Waldneukirchen die Besetzung der Arztordination übernommen und die Ordination ist vorab somit wieder an drei Tagen pro Woche besetzt. Die Ärzte und Ärztinnen sind bestens ausgebildet und werden sich mit vollem Einsatz um das gesunde Wohl der Patienten bemühen. Ich ersuche, vertrauen Sie sich den Ärzten an und Sie werden wieder Ihren Hausarzt im Ort haben.

Rechnungsabschluss 2019

In der Gemeinderatssitzung am 5. März, noch nicht ahnend welche Herausforderungen in den letzten Wochen herankamen, wurde der Rechnungsabschluss 2019 beschlossen. Als Bürgermeister freut es mich besonders, dass das Wirtschaftsjahr



2019 wieder mit einem Überschuss abgeschlossen werden konnte. Ein solider finanzieller Haushalt ist wichtig um auch in Krisenzeiten gerüstet zu sein. Damit ist die Weiterentwicklung unserer Gemeinde und die Basis für ein erfolgreiches gemeinsames Arbeiten für unsere Bevölkerung gewährleistet.

Ich bedanke mich bei jedem/r einzelnen Mitbürger/in, die in dieser herausfordernden Zeit ihren Beitrag leisten, um bald nach der Corona-virus-Krise wieder durchstarten zu können. Ich möchte daran erinnern, dass unsere Großeltern oder Urgroßeltern in den Krieg gerufen wurden – wir werden nur aufgerufen, auf der Couch zu bleiben. Gemeinsam werden wir diese Situation meistern. Ich wünsche Ihnen trotz dieser außergewöhnlichen Situation eine schöne und erholsame Osterzeit.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Karl Schneckenleitner



Netzwerk Gesunde Gemeinde

Gaumengenuss - Spargelsalat mit Erdbeeren

Zutaten für 2 Personen:

500 g grüner Spargel, 1 TL Kristallzucker, Salz, 300 g Erdbeeren, 150 g Rucola, 1 EL Olivenöl, 2 EL Balsamico-Essig, etwas Parmesan. Die Enden des grünen Spargels abschneiden und in 3-4 cm lange Stücke schneiden. In einem Topf Wasser mit 1 TL Zucker und 1 TL Salz zum Kochen bringen. Den Spargel darin ca. 5 Minuten garen (er soll noch

bissfest sein). In ein Sieb geben und gut abtropfen lassen. Inzwischen Erdbeeren waschen und vierteln. Rucola waschen und in einer Schüssel mit Salz, Olivenöl und Balsamico-Essig abschmecken. Die Erdbeeren zum Rucola geben und etwas ziehen lassen. Parmesan mit einem Sparschäler in breite Streifen hobeln. Den Rucolasalat anrichten, den lauwarmen Spargel darauf verteilen und

mit den Parmesanhobeln garnieren. Gutes Gelingen!



Aktuelles aus der Gemeinde

Änderung Flächenwidmungsplan:

- Änderung Lederhilger/Barteder: Beschluss Änderung Grünland in Wohngebiet

Rechnungsabschluss 2019:

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Finanzjahr 2019 stellt sich sehr erfreulich dar. Der Ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.444.343,99 € ausgeglichen. Nachstehend einige Eckpunkte zum ordentlichen Haushalt:

Ausgaben:

Kindergarten: 225.520,43 €
Sozialhilfverband (z. B. für den Betrieb der Altenheime): 715.104,22 €
Krankenanstaltenbeitrag (für die Krankenhäuser): 560.258 €
Winterdienst: 66.374,64 €

Einnahmen:

Grundsteuer: 183.195,89 €
Kommunalsteuer: 1.014.392,42 €
Ertragsmittelanteile: 1.993.131,69 €

Insgesamt konnten aus dem ordentlichen Haushalt 526.350,40 € in den außerordentlichen Haushalt zur Finanzierung von Projekten wie der Sportplatzsanierung oder der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Purschka- und Steyrstraße überführt werden.

Außerdem konnten 32.230,28 € einer Rücklage für zukünftige Projekte zugeführt werden.

Die Schulden der Gemeinde sanken im Jahr 2019 von 3.128.079 € auf 2.706.042,91 €.

Berufungen:

In der Gemeinderatssitzung wurden vier Berufungen gegen Bescheide des Bürgermeisters behandelt. Drei davon betrafen Bereitstellungsgebühren für Wasser und Kanal, eine ein Bauvorhaben. Alle Berufungen wurden vom Gemeinderat zurückgewiesen und der Bescheid des Bürgermeisters bestätigt.

Auflösung öffentliche Wegparzellen:

Der Gemeinderat beschloss die Auflassung der folgenden öffentlichen Wegparzellen:

- 1097/1 und 1097/5, beide KG Waldneukirchen, jeweils Teilflä-

che (Gehweg von Wohnhaus Grünburger Straße 15 zum landw. Objekt „Schöppl“, Hohe-Linde-Straße 3)

- 73/3, KG Eggmair, Teilflächen (Umkehrplatz neben der Firma „packit!“)

Erneuerung Straßenbeleuchtung Leherstraße:

Die Straßenbeleuchtung in der Leherstraße im Ortszentrum soll erneuert werden, dazu wurde bereits im Vorjahr im Zuge der Glasfaserarbeiten ein Leerschlauch mitverlegt. Nun sind hier noch einige Querungen zu graben sowie die Laternen an sich aufzustellen. Die Grabungsarbeiten wurden um 13.372,22 € an die Firma Leyrer & Graf vergeben, die Elektrikerarbeiten um 26.357,46 € an die Firma Zemsauer.

Finanzierungsplan MTF Steinersdorf:

Der Gemeinderat hat einen Finanzierungsplan für den heuer anstehenden Austausch des Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) der FF Steinersdorf beschlossen. Dieser sieht bei Gesamtkosten von ca. 36.700 € eine Förderung des Landesfeuerwehrkommandos in Höhe von 5.000 €, Eigenmittel bzw. Eigenleistungen der Feuerwehr in Höhe von 21.700 € sowie einen Gemeindebeitrag in Höhe von 10.000 € vor.

Aufschließung Grubergründe:

Im Bereich nördlich der Fa. „Toyota Reitner“ sollen mehrere Bauparzellen mit Wasser, Kanal und einer Zufahrtsstraße aufgeschlossen werden. Diese Arbeiten wurden vom Projektanten DI Christof Weichselbaumer ausgeschrieben und um einen Betrag von 59.981,74 € an den Bestbieter, die Firma WDS Bau GmbH aus Perg vergeben. Diese Arbeiten werden im Frühjahr 2020 durchgeführt.

Volksbegehren

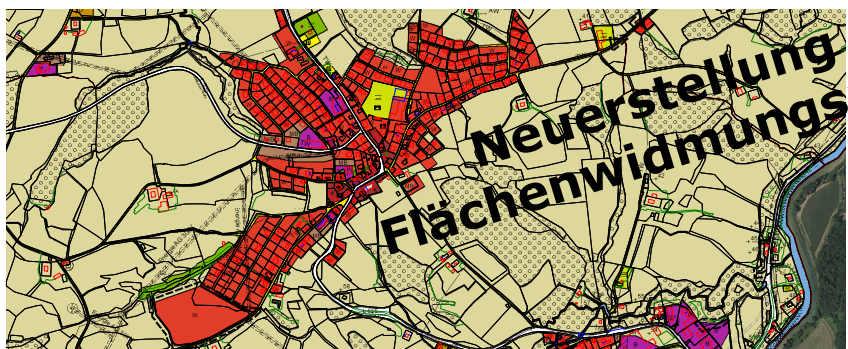
Für folgende Volksbegehren können im Gemeindeamt an folgenden Tagen Eintragungen vorgenommen werden:

- Asyl europagerecht umsetzen
- Smoke - ja
- Smoke - nein
- EURATOM-Ausstieg Österreichs

Mo.,	22. Juni	8.00 - 20.00 Uhr
Di.,	23. Juni	8.00 - 17.00 Uhr
Mi.,	24. Juni	8.00 - 16.00 Uhr
Do.,	25. Juni	8.00 - 20.00 Uhr
Fr.,	26. Juni	8.00 - 16.00 Uhr
Sa.,	27. Juni	9.00 - 11.00 Uhr
Mo.,	29. Juni	8.00 - 16.00 Uhr

Personen, die bereits das Einleitungsverfahren unterstützt haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da diese Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt.

Kundmachung



Aufforderung zur Bekanntgabe von Planungsinteressen gem. § 33 Abs. 1 OÖ. Raumordnungsgesetz 1994

Der Flächenwidmungsplan Nr. 4 sowie das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 der Gemeinde Waldneukirchen werden für das gesamte Gemeindege-

biet überarbeitet. Aus diesem Grund kann jede Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, Planungsinteressen beim Gemeindeamt Waldneukirchen schriftlich bis zum **31.08.2020** einbringen. Frist wurde verlängert.



Erhebung Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Wichtig ist es, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Österreicher zur Verfügung stehen. Die SILC-Erhebung (Statistics on Income and Living Conditions / Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Grundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die Haushalte werden vorzeitig informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird **von März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. **Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.** Jeder ausgewählte Haushalt wird in 4 aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Für die Aussagekraft ist es von großer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über **15 Euro**. Statistik Austria garantiert, dass die Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Infos: Statistik Austria, E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at, Tel.: 01/711288338, Internet: www.statistik.at/silcinfo

ALTHOLZ

FREIMENGE:



max. 2 m³ → **KOSTENLOS**
pro Anlieferer und Woche*



max. 4 m³ → **KOSTENLOS**
pro Jahr

VERRECHNUNGSMENGE:

- 39,60 € pro m³
- 0,13 € pro kg / 130 € pro to

Alle Preise inkl. MWST.

*Ist die Anlieferung größer als 2 m³, muss die Übermenge bezahlt werden, ansonsten keine Annahme!

www.altstoffsammelzentrum.at



Windelgutschein

Mehrwegwindel

Gut für die Umwelt – gesund für's Baby & schonend für's Geldbörserl

Warum gut für die Umwelt?

Ein Kind benötigt in der Wickelphase durchschnittlich 5.000 Wegwerfwindeln. Der Windelmüll eines einzelnen Babys beträgt rund eine Tonne. Mehrwegwindeln tragen einen wichtigen Teil zur Abfallvermeidung bei und verursachen deutlich weniger Umweltbelastungen als Wegwerfwindeln.

Warum schonend für's Geldbörserl?

- Mit Wegwerfwindeln können bis zu € 1.500,- an Kosten entstehen
- Familienbudget kann mit Mehrwegwindeln hingegen bis zu € 1.000,- entlastet werden

Wie wird's gemacht?

Dokument (Mutter-Kind-Pass oder Geburtsurkunde in Kopie) plus **Rechnung** in Höhe von € 250,- (entspricht Grundausstattung) in die Geschäftsstelle des BAV Steyr-Land bringen oder per E-Mail schicken. **Einmalig** wird ein Betrag von € 50,- überwiesen.

Warum gut für's Baby?

- Mit Mehrwegwindeln ist Ihr Baby breitgewickelt und die Hüftgelenke können sich so am besten entwickeln
- Hochabsorbierende Saugvliese und Trockeneinlagen bieten optimalen Tragekomfort
- Durch Klettverschlüsse und Druckknöpfe passt sich die Form gut an
- Nur natürliche Materialien kommen mit der Haut des Babys in Berührung
- Der Zusammenhang zwischen nass sein und nass machen wird den Kindern früh bewusst und dadurch werden sie meisten früher sauber

Gefördert werden Kinder, die ab 1. Jänner 2018 geboren wurden und ihren ordentlichen Wohnsitz im Bezirk Steyr-Land haben.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bezirksabfallverband Steyr-Land
Pfarrplatz 7, 4400 St. Ulrich bei Steyr
Telefonisch unter der Nummer 07252 / 43 414
Bezugsquellen unter www.umweltprofis.at/steyr-land

Gemeindebauhof – ein vielseitiger Dienstleister

Die Mitarbeiter am Gemeindebauhof Josef Haider und Gerald Preinesberger erbringen täglich vielfältige Leistungen für die Waldneukirchner Bevölkerung. Doch während vieles davon unbemerkt geschieht, z. B.

- die Schneeräumung ist bereits erledigt, wenn der Großteil der Bevölkerung außer Haus geht
- die öffentlichen Grünflächen sehen gepflegt aus, auch wenn man selten jemand daran arbeiten sieht, würde vieles in Waldneukirchen ohne unsere fleißigen Bauhofmitarbeiter nicht funktionieren.

Doch auch abgesehen von diesen regelmäßig wiederkehrenden Tätigkeiten leisten die beiden – fallweise unterstützt durch Ferialarbeiter – auch viele weitere Aufgaben. So wurde z. B. diesen Winter im Bereich der Harbach-Mündung mit Unterstützung



eines örtlichen Zimmermanns ein Geländer gebaut, welches nicht nur Sicherheit bietet, sondern auch optisch „den Bereich aufputscht“. Des Weiteren wurden entlang des Ortschafts-

wegs „Kirchbühel“ und am „Philippberg“ zwei weitere Geländer erneuert. Sie sehen, vieles von den Arbeiten geschieht zwar unsichtbar, aber die Ergebnisse können sich sehen lassen!

Personelle Veränderungen im Gemeindeamt

Unser Gemeindemitarbeiter Matthias Schnabl hat am 1. April 2020 seinen Zivildienst begonnen.

Matthias wird im Josefsheim in Siering seinen Dienst bis 31. Dezember 2020 antreten und dort das Team mit vollem Einsatz unterstützen.

Mit 1. Jänner 2021 kommt Matthias wieder in den Gemeindedienst zurück.

Als Vertretung wurde für diesen Zeitraum Frau Nadine Zirkl aus Wolfers in den Gemeindedienst aufgenommen. Nadine Zirkl übernimmt zur Gänze das Aufgabengebiet von Matthias Schnabl.

Wir wünschen Matthias alles Gute für seinen Zivildienst und Nadine eine gute Zeit in der Gemeinde Waldneukirchen.



Gemeindeeigene Förderungen

Wir möchten wieder einmal auf unsere aktuellen Gemeindeförderungen aufmerksam machen!

Gefördert werden Schulveranstaltungen mit 25 € pro Veranstaltung und Kind (maximal 150 € im Schuljahr), Semestertickets für Studenten mit 75 € pro Semester (Sommer und Winter) und energiesparende Maßnahmen wie z.B. eine Photovoltaikanlage oder eine Pellets-Heizung mit 150 €. Weiters gibt es auch eine Grünlandförderung.

Alle Antragsformulare gibt es in der Gemeinde und auf www.waldneukirchen.at. Der Hauptwohnsitz muss in der Gemeinde sein.

Schulveranstaltung:

Die Veranstaltung muss mehrtägig stattgefunden haben und von der Schule bestätigt werden. Bis max. 4 Monate nach Ende des Schuljahres, in welchem die Schulveranstaltung besucht wurde, kann angesucht werden.

Semesterticket für Öffis:

Eine Kopie der Ticket-Rechnung und eine Studienbestätigung für das betreffende Semester sind vorzulegen.

Energiesparende Maßnahme:

Dem Ansuchen sind alle Rechnungen samt Zahlungsbestätigungen im Original, die Nachweise einer weiteren

Förderung bei anderen Institutionen, technische Beschreibung, Typengenehmigung und das Gutachten für die Abnahme der Anlage beizufügen. Bei Photovoltaikanlagen ist zusätzlich noch der Einspeisevertrag mit dem jeweiligen Energieversorgungsunternehmen beizulegen.

Grünlandförderung ab 2 Hektar:

Der Antrag muss bis 25. November des lfd. Jahres in der Gemeinde einlangen. Als Nachweis muss eine Kopie des Mehrfachantrages (Flächennutzung u. Mantelantrag) des lfd. Jahres vorgelegt werden. Die Höhe der Förderung ist gestaffelt.



Auszeichnung für Familie Geistberger!

Jedes Jahr werden anlässlich der Wieselburger Ab Hof Messe (Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter) die besten bäuerlichen Produkte aus vielen Kategorien verkostet und ausgezeichnet.

Die hohe Anzahl von rund 3500 eingesendeten Proben in den letzten Jahren ist ein deutliches Zeichen für den hohen Stellenwert dieser Prämierungen. Alle Proben werden von der internationalen Expertenjury mindestens zweimal unabhängig voneinander beurteilt, um die hohe Qualität der Bewertung beizubehalten.

Auch in diesem Jahr waren Johannes, Michaela und Simon Geistberger wieder ganz vorne dabei. Mit ihren edlen Produkten konnten sie in der Kategorie „Goldenes Stamperl“ weitere 3 Prämierungen erzielen! Silber für Zwetschenbrand, Bronze für Apfel Barrique und das Landesiegel für ihren Soellner (Apfel-Walcholder).



Simon, Michaela und Johannes Geistberger mit ihren Spitzenprodukten

Foto: Wieselburger Ab Hof Messe

Simon spricht: „Wir freuen uns sehr über diese Preise wodurch unsere Qualität der Produkte wieder einmal bestätigt wird. Der Frühling kommt und damit auch wieder die Grundla-

ge unserer wertvollen Produkte. Mit Ehrgeiz und der Liebe zum Obst geht es nun in eine neue Saison.“

Wir gratulieren zu diesen 3 Prämierungen ganz herzlich!

2 neue Bibliothekarinnen

Helga Worf und Andrea Klausner haben den Lehrgang für nebenberufliche und ehrenamtliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare erfolgreich abgeschlossen.

Die Ausbildung umfasste 3 Wochen aufgeteilt auf mehrere Jahre im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang. Im Rahmen der Ausbildung waren zahlreiche Aufgaben, wie das Verfassen einer Rezension, Buchvorstellungen, oder das Organisieren von einer Veranstaltung zu bewerkstelligen. Jede Teilnehmerin musste auch ein Projekt durchführen und verschriftlichen.

Helga Worf entwarf einen Flyer und ein Logo für die öffentliche Pfarrbücherei.

Andrea Klausner verfasste ein Handbuch für deren ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welches die Arbeit in der Bücherei erleichtern soll. Die Ausbildung bot auch eine gute Möglichkeit sich mit anderen Bibliothekaren und Bibliothekarinnen aus ganz Österreich auszutauschen und die Qualität in der Bücherei in Waldneukirchen zu sichern. Die Ausbildungsabschlussfeier fand im Stift Schlierbach statt.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Rund 20 MitarbeiterInnen betreuen ehrenamtlich die Bücherei. Knapp 5.000 Medien gibt es zur Auswahl. Neben vielen Jugend- und Kinderbüchern gibt es eine Unmenge an Belletristik, Biographien, Sachbüchern, rund 300 Spielen, 400 DVDs, Hör-CDs und Trainingsgeräte für Volksschüler. Link zum gesamten Sortiment der Bücherei: <http://www8.biblioweb.at/waldneukirchen>



Helga Worf, Andrea Klausner, Ingrid Riedl

Foto: Bibliotheksfachstelle/Franz Reischl

Öffnungszeiten:	Sonntag:	08.45 - 11.00 Uhr
	Mittwoch:	09.30 - 10.30 Uhr
	Donnerstag:	17.00 - 18.00 Uhr

10 Jahre Friedenslichtmarathon



Bereits zum 10. Mal haben wir am Sonntag 22.12.2019 das Friedenslicht aus Kremsmünster nach Waldneukirchen geholt. Begonnen hat es 2010 mit einer kleinen Gruppe von 12 Teilnehmern. Unsere Aktion ist seither jedes Jahr langsam gewachsen. Es waren heuer 54 Läufer/Innen und Nordicwalker die sich zu früher Stunde trafen und das Friedenslicht gut gelaunt bis zum Schreckseisen brachten. Dort haben sich dann noch viele Jugendliche von den 3 Waldneukirchner Feuerwehren und Volksschüler mit ihren Eltern angeschlossen. Nach etwas mehr als 2 Stunden wurde das Friedenslicht in unserer Pfarrkirche der Feuerwehrjugend übergeben. Beim anschließenden Brunch mit Kaffee, Tee, Glühwein, Kuchen, Baumstämmen, Brötchen und vielem mehr, konnten sich die vielen Besucher und Aktiven ausreichend stärken. In gemütlicher Atmosphäre und bei unterhaltsamen Gesprä-

chen klang der Vormittag gemütlich aus. Die junge Steinersdorfer Rud und eine Bläsergruppe der Musikkapelle haben in gekonnter Weise unseren Brunch festlich umrahmt. Schön ist es, dass dieses Licht der Hoffnung durch die Feuerwehrjugend an die Haushalte in unserem Ort verteilt wurde. Die Fußballer der Union Waldneukirchen haben den Erlös ihres erfolgreichen Charity-Punschstandes der Aktion Friedenslichtmarathon übergeben. Trotz schlechtem Wetter genossen zahlreiche Besucher/Innen am Abend Punsch, Glühwein und verschiedene Leckerbissen. Danke an die Union Waldneukirchen für die hervorragende Zusammenarbeit und den Spenderlös von rund Euro 1.200. Gesamt konnten wir heuer in Waldneukirchen aus der Aktion Friedenslichtmarathon Euro 4.000 weitergeben. Alle Partnergemeinden konnten gemeinsam am 24. Dezember 2019

im ORF-Zentrum Linz im Rahmen der Livesendung Euro 63.500 an „Licht ins Dunkel“ übergeben. Ich möchte mich bei allen aktiven Teilnehmer/Innen, dem Helferteam beim FLM-Brunch, der Pfarre für die Räumlichkeiten und allen Firmen, die uns unterstützen, recht herzlich bedanken.



Ein stolzer Betrag von 4.000 Euro konnte gesammelt und übergeben werden.

Bericht / Fotos: Helmut Eder



www.pflegeinfo-ooe.at

Caritas
für Betreuung und Pflege

SCHNELLE HILFE FÜR ANGEHÖRIGE

PFLEGE-HOTLINE ☎ 051 775 775

Eine Initiative von www.soziallandesrätin.at

Neue Pflegehotline

Unter der neuen Tel.Nr. 051/775775 beantworten Caritas-MitarbeiterInnen als zentrale Anlaufstelle alle Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung in Alter.

Im Internet bietet außerdem die Webseite www.pflegeinfo-ooe.at eine Übersicht über alle Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten in Oberösterreich.

Die Pflege-Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr sowie am Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr erreichbar. Die restlichen Zeiten und Feiertage werden mit Anrufbeantworter und verlässlichem Rückruf abgedeckt.



FF Waldneukirchen Abschnittsbewerb

Wir, die Feuerwehr Waldneukirchen, veranstalten heuer schon im Mai unser traditionelles Fest „Feuer&Flamme“.

Am **Samstag, den 16. Mai 2020**, laden wir euch ab 19.00 Uhr zur Abendunterhaltung mit der Band „Salzburg Sound“, vielen Bars und guter Stimmung ein.

Am **Sonntag, den 17. Mai 2020** veranstalten wir ab 10.30 Uhr den traditionellen Frühschoppen.

Zum selben Termin veranstalten wir den diesjährigen **Abschnittsbewerb**. Am Samstag werden dabei unsere 3 Aktivgruppen versuchen, in den jeweiligen Klassen vorne dabei zu sein.

Am Sonntag beim Jugendbewerb kann man – flinke Augen vorausgesetzt – unseren WM-Helden auf die Finger bzw. Füße schauen.

Die Bewerbe finden auf dem Sportplatz statt, der Aktivbewerb beginnt am Samstag um ca. 14 Uhr, der Jugendbewerb am Sonntag ab 7.00 Uhr. Für die Durchführung des Staffellaufs



Jugendgruppe der FF Waldneukirchen bei einem Bewerb!

wird die Adlwanger Straße im Bereich Göman-Kurve bis in etwa zur Betriebseinfahrt Fa. Hartl gesperrt. Weiters wird es für einige Straßen eine Einbahnregelung geben. Ein detailliertes Verkehrskonzept wird

vor dem Bewerb in Form eines Postwurfs zugestellt – wir bitten um Beachtung!

Bericht / Foto: FF Waldneukirchen

50 Jahre UNION Waldneukirchen



Das Jahr 2020 ist für die Union Karosserie Eder Waldneukirchen ein ganz besonderes.

Vor 50 Jahren, also 1970, gründete Alois Gruber die Union und legte so den Grundstein für den Vereinsfußball in Waldneukirchen. Seit nun 50 Jahren arbeiten ausschließlich ehrenamtliche Vorstandsmitglieder und Helfer für das Vereinsleben, welches besonders vielen Kindern und Jugendlichen zugute kommt.

Am 11. Juli laden wir sehr herzlich zum Dämmerchoppen in der Stockschützenhalle Waldneukirchen ein.

Das Rahmenprogramm umfasst den Auftritt mehrerer Musikkapellen, eine Tombola Verlosung mit sehr attraktiven Preisen und vieles mehr. 50 Jahre Vereinsbestehen sind, so glauben wir, ein passender Anlass für ein gemeinsames Fest, bei dem wir sehr herzlich alle Fans, Sponsoren & Unterstützer, ehemalige Spieler sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Waldneukirchen einladen mit uns dieses zu feiern.

Zusätzlich findet wie jedes Jahr das alljährliche und bereits über die Landesgrenzen bekannte und beliebte

Kleinfeldturnier der Union Waldneukirchen statt.

Der Termin dafür wird heuer der 27. Juni sein.

Die Union Waldneukirchen freut sich auf viele Besucher und Fans bei ihren beiden Veranstaltungen und verbleibt mit sportlichen Grüßen.

Bericht / Foto: UNION



Die Jugend von heute: „Generation Z“

Man nennt sie „Generation Z“ oder „Smombies“ als Abkürzung für Smartphone Zombies. Ältere Menschen verstehen oft die Jungen von heute nicht. „Was geht in denen vor und können die überhaupt nicht mehr ohne Handy sein?“ Das Institut für Jugendkultur in Wien untersucht regelmäßig, wie Jugendliche „ticken“. Aus den Ergebnissen geht deutlich hervor, dass ein großer Wandel passiert. Die Generation Z (ausgesprochen: „si“ für das Englische „zee“) lebt in einer widersprüchlichen Gegenwart zwischen Pluralisierung, vielfältigen Lebensentwürfen und dem „Cocooning“, dem Rückzug in die „virtuelle Blase“. Der gehobene Lebensstandard der Eltern erweckt viel Hoffnung, aber auch enormen Erfolgsdruck. Zeitphänomene sind Multi-Tasking, Connected Life (immer online), digitaler Stress, kürzere Aufmerksamkeit und dazu die Angst, etwas zu verpassen.

Echt problematisch ist, dass Jugendliche sich auf der populären Plattform Instagram „optimieren“, schöner machen, als sie sind. „Hässlich, dick, alt – gibt es auf Insta nicht“, so die Meinung vieler.

Psychologen sehen die Schuld dazu bei den Erwachsenen, die den Jungen die frühere „Schonzeit in der Jugend“ nicht mehr gönnen. Sie sollen schon als Teenager perfekt gestylt sein. Auffallend ist das junge Engagement für die Umwelt und Ökologie, das Interesse an Politik und eine Trennung von Arbeit und Freizeit, mit einer gut aufgestellten Work-Life-Balance.

Jede Generation hat ihren eigenen Namen

Generation Z sind die Jahrgänge 1996 bis 2010 und die Altersgruppe der 10 bis 24-Jährigen. In Waldneukirchen sind das 199 Männer und 192 Frauen, gesamt 391 Personen (17,8 % der Waldneukirchner Bevölkerung). Man nennt sie auch Millennials, um 2000 Geborene.



Kein Problem hat die „Generation Z“ bei der Bedienung des neuen Beamers in der Pfarrkirche mittels Laptop, für Simon Bergmair-Russmann ist das „kinderleicht“.

Generation Y sind die Jahrgänge 1980 bis 1995 und die Altersgruppe der 25 bis 40-Jährigen. In Waldneukirchen sind dies 234 Männer und 180 Frauen, gesamt 414 Personen (18,9 % der Bevölkerung)

Die Frage nach dem Sinn, das „Warum“ (why –Generation Y) und Zukunftsängste bestimmen diese Generation. „Digital Natives“ (digitale Eingeborene) sind die jüngeren Jahrgänge, die mit Computer und MTV aufwachsen.

Generation X sind die Jahrgänge 1965 bis 1979 und die Altersgruppe der 40 bis 54-Jährigen. In Waldneukirchen sind dies 224 Männer und 236 Frauen, gesamt 460 Personen (20,9 % der Bevölkerung).

Als „Digital Immigrants“ (digitale Einwanderer) beginnen sie die Welt der PCs und Laptops (erfunden 1979 und 1987) zu erobern.

„Null-Bock-Generation“ sind Jugendliche, die Mitte der 80er Jahre kein Interesse an Arbeit und Leistung haben und eine Gegenkultur errichten.

Baby Boomer sind die Jahrgänge 1945 bis 1964 und die Altersgruppe der 55 bis 75-Jährigen. In Waldneukirchen sind dies 260 Männer und 262 Frauen, gesamt 522 Personen (23,7 % der Bevölkerung)

Diese Generation umfasst die geburtenstarken Jahrgänge nach dem 2. Weltkrieg bis in die 60er Jahre, als die neue Antibabypille den sogenannten „Pillenknick“ in der Bevölkerungsstatistik brachte. Sie führten Österreich in das Wirtschaftswunder und haben in den Studentenaufständen 1968 gegen den konservativen Zeitgeist protestiert.

Quelle:

Beate Großegger, Institut für Jugendkultur Wien. Beitrag auf youtube: „Generation Sicherheit“ BildungsTV

Statistik: Zahlen zur Bevölkerung Waldneukirchen per 1.1.2019 von www.statistik.at

Bericht / Foto:
Mag. Katharina Ulbrich

Generation Z Jahrgänge 1996 – 2010 10 – 24-Jährige	199 Männer 192 Frauen	391 Personen 17,8 % der Bevölkerung
Generation Y Jahrgänge 1980 – 1995 25 – 40-Jährige	234 Männer 180 Frauen	414 Personen 18,9 % der Bevölkerung
Generation X Jahrgänge 1965 – 1979 40 – 54-Jährige	224 Männer 236 Frauen	460 Personen 20,9 % der Bevölkerung
Babyboomer Jahrgänge 1945 – 1964 55 – 75-Jährige	260 Männer 262 Frauen	522 Personen 23,7 % der Bevölkerung



Die Frauenstiftung informiert

Sie wollen eine Berufsausbildung machen, sich beruflich weiterbilden?

Die Frauenstiftung Steyr ermöglicht arbeitssuchenden Frauen
über Arbeitsplatznahe Qualifizierung:

- eine Aus-Weiterbildung bei Unternehmen mit anschließender Übernahme in ein Dienstverhältnis (AQUA Förderung)
- Planung der individuellen Ausbildung und Förderabwicklung
- Individuelle Beratung und Begleitung

Weitere Informationen und Anmeldung:

Birgit Jell, 07252/87373, birgit.jell@frauenstiftung.at

Frauenstiftung Steyr, Hans-Wagner-Straße 2-4, 4400 Steyr

www.frauenstiftung.at



Genehmigte Haussammlung

Der Gehörlosenverband führt in Oberösterreich in der Zeit von 1. April bis 30. Juni 2020 eine Haussammlung durch.

Die Haussammlung wurde von der OÖ Landesregierung mit Bescheid vom 13.01.2020 genehmigt.

Aufgrund von Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit den Haussammlungen wurden dieses Mal auch Fotos mit den Namen der Sammler/innen an die Gemeinde übermittelt. Nur diese Personen sind berechtigt zu sammeln!

Sollten Sie Bedenken bezüglich der Sammler haben, rufen Sie bei uns an. Tel.: 07258/3812.



Photovoltaikanlage beim Kindergarten Bürgerbeteiligung

Die „Bürgerenergie Traunviertler Alpenvorland“ plant auf Initiative der Gemeinde Waldneukirchen am 2016/2017 erweiterten Kindergarten eine Photovoltaikanlage mit 10 kW-peak zu errichten. Mit dem Projekt sollen mehrere Ziele erreicht werden:

- Es wird damit ein weiterer Schritt zu erneuerbarer Energie und Energieeffizienz gesetzt
- Mit der Zeichnung eines oder mehrerer Geschäftsanteile werden Sie Miteigentümer der Anlage und sind am Geschäftserfolg beteiligt
- Als Mitglied unterstützen Sie die regionale Energiewende.

Wir möchten Sie dazu herzlich zu einer Infoveranstaltung einladen. Diese wird voraussichtlich im Juni stattfinden. Der Termin wird über die

Homepage und in der Whats App-Gruppe bekanntgegeben. DI Christian Wolbring von der „Bürgerenergie Traunviertler Alpenvorland“, welche bereits zahlreiche Anlagen in den Bezirken Steyr-Land und Kirchdorf umgesetzt hat (z. B. Bad Hall,

Pfarrkirchen, Schiedlberg, etc...), wird das Projekt umsetzen und Ihre Fragen beantworten. Weitere Infos zur „Bürgerenergie Alpenvorland“ finden Sie auch auf deren Homepage unter www.buergerenergie-alpenvorland.at.



Spannende Möglichkeiten beim Roten Kreuz

Zivildienst, Berufsfindungspraktikum oder Freiwilliges Sozialjahr beim Roten Kreuz Steyr-Land!

Eine Chance für das Leben zu lernen und sich mit einer sinnvollen Tätigkeit für Menschen in Not einzusetzen. Als Rettungssanitäter ist man seiner Aufgabe nicht nur im Dienst verschrieben. Man ist auch privat immer Rot-Kreuzler, wenn auch nicht sichtbar, wenn auch nicht in Uniform. Diese Begeisterung, die mehr als 360 aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Roten Kreuz Steyr-Land teilen, steckt an und lässt die Zeit im Zivildienst, Berufsfindungspraktikum oder Freiwilligen Sozialjahr so besonders werden.

Eine Zeit, die Sinn macht und die Jungs und Mädels mit persönlichem Mehrwert belohnt, die sie im Berufs- und Privatleben gewinnbringend einsetzen können. „Menschen, die sich

für andere einsetzen, sind meist auch im späteren Arbeitsleben besonders aktiv und verantwortungsbewusst“, erklärt Stephan Schönberger, Bezirksrettungskommandant für das Rote Kreuz Steyr-Land. Plätze für den Zivildienst, ein Berufsfindungspraktikum oder ein Freiwilliges Sozialjahr stehen beim Roten Kreuz im Bezirk Steyr-Land laufend zur Verfügung – also melde dich jetzt an und nutze deine Chance! Um die Arbeit als Rettungssanitäter kennenzulernen, kann man jederzeit einen Schnupperdienst an den Ortsstellen Bad Hall, Sierning, Ternberg oder Weyer absolvieren.

Infos gibt es auf der Homepage des Roten Kreuzes unter <https://bit.ly/Rotes-Kreuz-Steyr-Land> oder di-

rekt bei der Bezirksstelle Steyr-Land unter Tel.Nr. 0664/88745864 oder per E-Mail an se-office@o.rotekreuz.at.

Rückfragen:

Stephan Schönberger, Bezirksstelle Steyr-Land, Tel.: 07252/53991 DW 321, e-mail: stephan.schoenberger@o.rotekreuz.at, Homepage: www.rotekreuz.at/ooe



Tagesmütter und Tagesväter gesucht!

Ihr Kind steht bei uns im Mittelpunkt.

Wir unterstützen seit 40 Jahren Eltern mit familiennaher und individueller Kinderbetreuung – zu Hause, in Betrieben und Gemeinden. Unter dem Motto „Kinder in guten Händen“ arbeiten unsere Tageseltern professionell und pädagogisch geschult.

In den Gemeinden des Bezirkes Steyr suchen wir dringend Tagesmütter/-väter, die Freude im Umgang mit Kindern haben und flexibel zu Hause

arbeiten möchten, um Familie und Beruf optimal miteinander zu vereinbaren. Unsere Tageseltern betreuen max. 4 Kinder gleichzeitig im eigenen Haushalt, so werden die Kinder in ihrer Entwicklung und Stärken individuell unterstützt. Die Betreuungszeiten werden flexibel und gemeinsam mit den Eltern abgestimmt. Durch eine neue Verordnung des Landes OÖ sind seit 2014 auch die finanziellen Bedingungen für Tagesmütter/-väter deutlich verbessert worden.



Aufgrund der großen Nachfrage nach flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten möchten wir daher ab September 2020 einen „**Kombinierten Ausbildungslehrgang** für Tagesmütter/-väter und Helfer/innen in OÖ Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen“ im BFI Kirchdorf anbieten. Dieser umfasst 172 UE inklusive Praktikum, Erste Hilfe Kurs und Kindernotfallkurs und wird voraussichtlich noch im Dezember 2020 abgeschlossen sein.

Kontakt:

Aktion Tagesmütter OÖ, Regionalstelle Steyr/ Kirchdorf, Haratzmüllerstraße 17-19, 4400 Steyr, steyr@aktiontagesmuetter.at, www.aktiontagesmuetter.at, Tel.: 07252/ 549 41, Fax: 07252/ 42 101



Veranstaltungen

Mai 2020

Fr., 01. Mai, 07.30 Uhr	Fußwallfahrt nach Adlwang	Pfarre	Kirchenplatz
Fr., 01. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Mandorfer-Kapelle
So., 03. Mai, 08.00 Uhr	Floriani-Messe	3 Feuerwehren	Kirche
So., 03. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Braunsberger/Fam. Pranzl
Di., 05. Mai, 08.00 Uhr	Muttertagsausflug	Pensionistenverband	Dorfplatz
Do., 07. Mai, 19.00 Uhr	Maiandacht	Goldhaubengemeinschaft	Reil-Kapelle
Sa., 9. Mai, 08.00 Uhr	Blumenmarkt	Siedlerverein	Atzelhuber-Halle
Sa., 9. Mai, 13.00 Uhr	Start Meisterschaft Tennis	Sportverein	Tennisplatz
So., 10. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Friedhof
Mi., 13. Mai, 18.00 Uhr	Maiandacht	Müiterrunde + Feliggs	Wegkreuz Degenfellner
Do., 14. Mai, 07.00 Uhr	Muttertagswallfahrt St. Thomas/Abersee - St. Gilgen	Seniorenbund	Dorfplatz
Do., 14. Mai, 08.00 Uhr	Wanderung: Maria Neustift	Pensionistenverband	Dorfplatz
Do., 14. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Wegkreuz Bierbauer
Sa., 16. Mai	Abschnittsbewerb der Aktiven	FF Waldneukirchen	Sportplatz + FF Haus
Sa., 16. Mai, 19.00 Uhr	Feuer & Flamme	FF Waldneukirchen	FF Haus Waldneukirchen
Sa., 16. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Seniorenbund	Holzner-Kapelle
So., 17. Mai	Abschnittsbewerb der Jugend	FF Waldneukirchen	Sportplatz + FF Haus
So., 17. Mai, 09.00 Uhr	Feuer & Flamme	FF Waldneukirchen	FF Haus Waldneukirchen
So., 17. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Kath. Frauenbewegung	Hallerwald-Kapelle
Do., 21. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Kath. Jugend	Arbeshuber
So., 24. Mai, 09.15 Uhr	Pfarrcafe	Pfarre und Gemeinde	Pfarrsaal
So., 24. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Jägerschaft	Waldkapelle
Do., 28. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Marienkapelle
Fr.-Di., 29. Mai - 02. Juni	Aktiv- und Tenniscamp Rabac, Kroatien	Sportverein	
So., 31. Mai, 19.30 Uhr	Maiandacht	Pfarre	Brandstetter/Fam. Ganglbauer

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei den Tieren spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben.

Schutz für den Nachwuchs

„Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt. So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbei-

ner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh kann sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezonen, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jä-



Junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren.

gerinnen und Jäger danken es Ihnen! „Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Text/Foto: OÖ. Landesjagdverband

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeinde Waldneukirchen
Tel 07258/3812-12, Fax: DW 40, Internet: www.waldneukirchen.at
E-mail: gemeinde@waldneukirchen.ooe.gv.at

Redaktion: Birgit Gschliffner, Christoph Geyer
Layout: Birgit Gschliffner
Fotos: Gemeinde Waldneukirchen, Rest: namentlich gekennzeichnet
Druck: SigMA Werbetechnik GmbH, 4470 Enns, Dr. Schärf Straße 2